



fuxit - 5235 2-K PUR pigmentierte ESD Versiegelung; emissionsarm, UV- und farbtonstabil, abriebfest, zähhart, matt, leitfähige nach DIN EN 61340-5-1, 4-5 -

Article-No. 500-5235

Areas of Application

fuxit - 5235 wird als farbtonstabile, pigmentierte, leitfähige, matte ESD-Deckversiegelung für zähharte und harte leitfähige Beschichtungssysteme mit geringer und mittlerer Belastung (DIN 18560 Estriche, Teil 7 Klasse II und III) eingesetzt.

Product Description

fuxit - 5235 ist eine pigmentierte, abriebbeständige und zähharte 2-Komponenten-Versiegelung auf der Basis von hochwertigem, aliphatischem Polyurethanharz. Das Produkt enthält UV-Stabilisatoren und weist sehr gute Beständigkeiten gegen verdünnte Säuren und Laugen, Schmier- und Treibstoffe auf. fuxit - 5235 kann je nach Applikationstechnik eine ganz leichte Struktur aufweisen, die die Endeigenschaften nicht beeinträchtigt. Im Zweifelfall empfehlen wir, eine Musterfläche anzulegen.

Standardfarben

RAL 1000 Grünbeige		RAL 5024 Pastellblau		RAL 7032 Kieselgrau	
RAL 1002 Sandgelb		RAL 6011 Resedagrün		RAL 7035 Lichtgrau	
RAL 1011 Braunbeige		RAL 7006 Beigegrau		RAL 7040 Fenstergrau	

Standardfarben

RAL 1015 Hellelfenbein		RAL 7008 Khakigrau		RAL 8004 Kupferbraun	
RAL 1019 Graubeige		RAL 7030 Steingrau		RAL 8012 Rotbraun	
RAL 3016 Korallenrot		RAL 7031 Blaugrau		RAL 9010 Reinweiß	

Sonderfarben - Aufschlag +0,80 €/kg

RAL 1014 Elfenbein		RAL 3020 Verkehrsrot		RAL 7002 Olivgrau	
RAL 1021 Rapsgelb		RAL 5002 Ultramarinblau		RAL 7011 Eisengrau	
RAL 2000 Gelborange		RAL 5021 Wasserblau		RAL 7016 Anthrazitgrau	
RAL 3002 Karminrot		RAL 6021 Blassgrün		RAL 7023 Betongrau	
RAL 3012 Beigerot		RAL 6034 Pastelltürkis		RAL 8023 Orangebraun	

Sonderfarben - Aufschlag +1,70 €/kg

RAL 1003 Signalgelb		RAL 3004 Purpurrot		RAL 5014 Taubenblau	
RAL 1028 Melonengelb		RAL 5010 Enzianblau		RAL 6018 Gelbgrün	
RAL 2010 Signalorange		RAL 5012 Lichtblau			

Technical Liquid State Data

Density (20°C) g/cm³	1.20g/cm³
Viscosity (20°C) in mPas	200-300
Color	siehe fuxrad Farbkarte
Shelf life in dry and dark at 10 - 20°C in months	3 months

Technical Solid State Data

Density (20°C) g/cm³	1.20g/cm³
----------------------	-----------

General Technical Data

Material Consumption in grams/m²	140-180
Mixing Ratio A : B : [C] in mass %	100:18
Processing Temperature in °C	10-25
Processing Time / Pot Life in minutes at 20°C and 75% rel. LF	45
Walkability at 20°C / 75% rel. LF in hours	18
GIS - Code	PU 30
Mindestbestellmenge	16.50

Substrate Requirements

Der Untergrund muss sauber und frei von Trennmitteln sein. fuxit - 5235 wird direkt auf trockene fuxrad PU- oder EP-Oberbeläge aufgebracht. Die Applikation der Versiegelung darf frühestens 24 Stunden nach Aufbringen der darunterliegenden Schicht erfolgen.

Application

Das Produkt wird in aufeinander abgestimmten Mengen in 2-K-Gebinden geliefert. Die A-

Komponente sollte kurz aufgerührt werden. Anschließend wird die B-Komponente bei laufendem Rührwerk restlos in die A-Komponente entleert und beide Komponenten werden mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk mind. 2 - 3 Minuten homogen vermischt. Anschließend sollte das angemischte Material über ein Lacksieb umgetopft werden. Nach dem Umtopfen das Material nochmals kurz mischen. Das Einmischen von Luft ist dabei zu vermeiden. fuxit - 5235 wird auf die zu versiegelnde Fläche gegossen und in einer Richtung mit einer Walze gleichmäßig über die Fläche verteilt. Anschließend wird mit einer kurzflorigen Microfaserwalze (z. B. Multitool Florlänge 6 mm) dünn verteilt und mit einer zweiten Walze gleichmäßig in einer Richtung nachgewalzt. Pfützenbildung ist zu vermeiden, da ansonsten Glanzgradunterschiede entstehen können. Wie bei allen wasserbasierten Versiegelungen, ist es wichtig nass in nass zu arbeiten, um Antrocknungen an den Verarbeitungsranden zu vermeiden, die auch später noch sichtbar sein können. Zwischen 2 Rollansätzen sollten daher nicht mehr als 3 – 5 Minuten liegen. Während der Applikation sind Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden. Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen werden Wasser oder fuxit – 9600 Reinigungsverdünnung verwendet.

Precautions

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M044). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Emergency Measures

Im Falle von gesundheitlichen Komplikationen bei der Verarbeitung und im Umgang mit diesem Produkt sofort ärzlichen Tat aufsuchen und Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden.

Surface Behavior

Kreidungserscheinungen können in stark bewitterten Aussenbereichen zu einer veränderten Oberflächenoptik führen. Durch den Einsatz von bestimmten Medien sowohl aus dem chemischen Bereich (Reinigungsmittel bzw. Desinfektionsmittel) wie auch aus dem Lebensmittelbereich (Rotwein, Essig, Kaffee, Cola, usw.) können ebenfalls Veränderungen der Oberfläche und somit optische Veränderungen eintreten. Nach der Ingebrauchnahme wird ein Reaktionsharz-Fußboden bzw. ein Reaktionsharz - Bindemittel in der Regel sehr starken mechanischen Einflüssen ausgesetzt, wodurch die Oberfläche verkratzt. Es kommt zu einem sog. Weißbruch. Diese Kratzer sind je nach Intensität und auch je nach wiederkehrender Beanspruchung sichtbar. In allen Fällen ist die mechanische und auch chemische Gebrauchstüchtigkeit des Produktes nicht beeinträchtigt.

Equipment Cleaning

Nach Beendigung der Beschichtungsarbeiten oder auch bei längerem Gebrauch wird empfohlen die eingesetzten Werkzeuge (auch Anmischmaschinen) mit Spezialreiniger (fuxit - 9600) zu reinigen. Davon ausgeschlossen sind saugende Walzen und zum Teil Pinsel.

CE Marking

Die DIN EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen" (Januar 2003) legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst. Produkte, die der o. g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen.

Dekopaint Directive (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Lb) beträgt: Stufe II (ab 2010) < 500 g/l VOC. Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 500 g/l VOC.

Legal

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Der Anwender/Verarbeiter ist in auf der Grundlage unserer Angaben jedoch in keiner Weise von der Verpflichtung seiner Prüfpflicht entbunden. Wir weisen hiermit außerordentlich auf die Notwendigkeit von Prüfungen hin, die für den vorgesehenen Verwendungszweck, unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht, auszuführen sind. Im Übrigen verweisen wir auf unsere AGB, zu finden auf unserer Website unter: www.fuxrad.de

Storage

Die Lagerung unserer Produkte sollte, wenn möglich unter Normalklima (+10 bis 18 °C) und unter trockenen und nicht direkt der Sonneneinstrahlung unterliegenden Räumlichkeiten stattfinden. Zu hohe und auch zu niedrige Temperaturen führen zu erheblichen Verkürzungen der Mindesthaltbarkeit, sowie auch zu Beeinträchtigungen der Gebrauchsfähigkeit. Die Angaben in diesem Datenblatt zu klimatischen Bedingungen sind einzuhalten.

Certificates

